

Zum Jahreskonzert des EBC am 28. Januar 2024

Dies ist in Stichpunkten eine Zusammenfassung der Einschätzungen von Birgit, Hartmut, Gerwin und Bodo.

1. Zum Programm

Das Programm war gut, ausgewogen, zeitnah auch für ein junges Publikum.

Die Ag hat mit Vorschlägen daran einen Anteil. Schwerpunkte mit Portugal und Griechenland und entsprechenden Liedern (Grandola und Quijote) war richtig.

Auch das Programm von Quijote wurde gut vom Publikum angenommen und die Platzierung im ersten Teil war gut, gab uns Raum im zweiten Teil.

Allerdings war der Gästeteil zu lang und sollte auf 20 Minuten begrenzt werden.

Außerdem wurde kritisch bemerkt, warum der Chor in der Zeit die Bühne verlassen hat. Bei kürzerem Gästeprogramm wäre das nicht nötig.

2. Zum Publikum

Ging erstaunlich schnell und gut mit, war jünger als früher. Das gilt es bei späteren Konzerten durch eine adäquate Liedauswahl noch stärker zu berücksichtigen.

Motivation durch Daniel und Moderator trug neben Liedern zu guter Atmosphäre bei. Die zeitweisen Störungen durch Kleinkinder war ein Problem. Unklar, wie man es lösen kann.

3. Saal und Technik

Der Saal war gut gefüllt, allerdings sollten wir den Aufwand dabei nicht vergessen und ob uns das (sollten wir bei dem Saal bleiben) wieder gelingt. Wir haben die Bühne bedingt durch die hohen Stufen mit Mühe erreicht. Vom Saal aus sah es doch sehr gebrechlich und nach Zeitlupe aus.

Gibt es Zwischenstufen, die Auf- und Abgang erleichtern? Können wir künftig - der Chor wird sich altersbedingt sicher weiter verkleinern - so einen großen Saal "besingen"?

Die Technik (Einspiele) war zu laut, der Chor wurde z.T. überdröhnt (s. Menschen der Erde).

Der Chor hat sich dadurch teilweise selber nicht mehr wahrgenommen. Kann man zwei Monitorlautsprecher aufbauen?

Problematisch ist auch, dass der Chor nicht weiß, was hinter ihm an die Rückwand durch den Beamer projiziert wird. Das Gleiche trifft für die Musikintro zu. Es wird vorgeschlagen, die Stühle für die behinderten Sängerinnen und Sänger an die Seiten der Stimmgruppen zu platzieren.

4. Diverses

- Die Gestaltung der Eintrittskarten war dürftig, nicht zum Chor passend.

- Die Platzierung der Spendengläser war ungünstig, beeinflusste das Spendenergebnis.

- Der Aufenthaltsraum und die Bestuhlung waren nicht gut vorbereitet.

- Warum wurde unmittelbar vor dem Auftritt angeordnet, die Chorabzeichen nicht zu tragen?

verantwortlich für die Zusammenstellung: Gerwin